



Gemeinsame Tagung des Weltethos-Instituts und der Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft

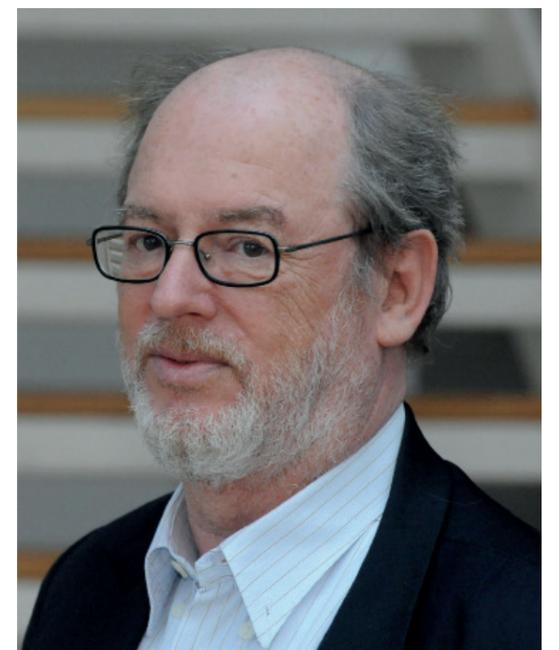
Öffentlicher Vortrag von Professor Dr. Birger Priddat „Von Schuld in Schulden - Eine andere Interpretation moderner Marktkulturen“

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Historische Anthropologie

17. November 2016, 19:00 Uhr
(Freier Eintritt)

Weltethos-Institut, Hintere Grabenstraße 26, 72070 Tübingen

Prof. Dr. Birger Priddat ist seit 1991 Inhaber des Lehrstuhls für Volkswirtschaft und Philosophie an der Wirtschaftsfakultät der privaten Universität Witten/Herdecke, deren Präsident er von 2007 bis 2008 war. Prof. Dr. Priddat hat etliche Ämter in Gremien, Verbänden und Firmen inne, wo er teils als Berater tätig wird. Darüber hinaus ist er Herausgeber verschiedener Schriftenreihen und Mitherausgeber der Zeitschrift „agora42“. Seine Forschungsgebiete sind Institutionenökonomie, Wirtschaftsphilosophie, Theoriegeschichte, Politische Ökonomie und digital economics.



Der Vortrag stellt die Rolle der Schulden in der Gegenwartsökonomie in den Mittelpunkt, zieht dabei aber lange Linien in die Geistesgeschichte: Wie hängen Schuld und Schulden philosophisch zusammen und wie verhält sich der Begriff des Wachstums dazu?